

Mitgliederhauptversammlung

10. April 2019, 19.30 Uhr

Altes Bahnhöfl (Dahn)



Niederschrift

über die 14. Mitgliederversammlung der Jazz-Freunde Dahn e.V. am 10. April 2019 im Restaurant „Altes Bahnhöfl“ (Dahn-Reichenbach).

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 20.30 Uhr

Anwesend sind: siehe Anwesenheitsliste (Anlage 1 dieser Niederschrift)

Versammlungsleiter und 1. Vorsitzender: Holger Ryseck

Schriftführer: Benno Stoeckel

Tagesordnung:

1. Begrüßung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Bericht über Kassenprüfung
5. Aussprache über die Berichte
6. Anträge
7. Entlastung des Vorstands
8. Vorschau auf das neue Vereinsjahr/Finanzplan 2019/2020
 - weitere Konzerte / Veranstaltungen der Saison 2018/19
 - Konzertreihe / Veranstaltungen 2019/20
 - Anschaffungen

TOP 1: Begrüßung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende H. Ryseck begrüßt die anwesenden Mitglieder und stellt fest, dass die Versammlung fristgerecht und ordnungsgemäß einberufen wurde.

Anhand der Anwesenheitsliste wird Beschlussfähigkeit der Versammlung festgestellt.

TOP 2: Jahresbericht des 1. Vorsitzenden

Der Vorsitzende berichtet wie folgt:

„Verehrte Jazz-Freunde,

meinen Jahresrückblick möchte ich traditionell zunächst mit einer kleinen Konzertrückschau auf unser Geschäftsjahr 2018 starten. Im vergangenen Jahr 2018 und in der Fortsetzung Anfang 2019 gab es wieder zahlreiche, sehr gut besuchte abwechslungsreiche Konzerte auf dem uns selbst gesetzten hohem Niveau:

- 14.01.2018, Jazz-Frühshoppen (11.00), Marco Marchi & The MoJo Workers (Schweiz)
- 18.02.2018, Jazz-Frühshoppen (11.00), Second Generation
(Sponsor: Kultur im Landkreis)
- 18.03.2018, Jazz-Frühshoppen (11.00), Anna Maria Sturm Quintett
(Sponsor: VR Bank Südliche Weinstraße-Wasgau eG)
- 21.04.2018, Jazz-Soiree (20.30), Thabilé
- 27.05.2018, Jazz-Frühshoppen (11.00), „Offene Bühne“
- 21.10.2018, Jazz-Frühshoppen (11.00), Volker Giesecks Colorbox feat. Andreas Keller
(Sponsor: Sparkasse Südwestpfalz)
- 01.12.2018, Jazz-Soiree (20.30), Audrey Martells & Walter Fischbacher Trio (USA/D/CZ)
(Sponsor: Frank Handels GmbH & Co. KG)

Im laufenden Jahr traten bereits auf:

- 13.01.2019, Jazz-Frühshoppen (11.00), French Acoustic feat. Morgan Spengler (Frankreich)
- 10.02.2019, Jazz-Frühshoppen (11.00), South West Oldtime All Stars
(Sponsor: Kultur im Landkreis)
- 10.03.2019, Jazz-Frühshoppen (11.00), Die Guttenberger Brothers
(Sponsor: VR Bank Südliche Weinstraße-Wasgau eG)

Insgesamt lässt sich festhalten, dass der Besuch bei allen Konzerten sowohl den Frühshoppen als auch den fantastischen Soireen herausragend war.

Das Vereinsfest fand im Sommer bei Pia und Wolf Klan in Dahn statt, der Besuch war recht ordentlich. Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite und so war die Party dann stimmungsvoll auch dank zahlreicher Getränke und wohlschmeckender Speisen. Dank unseren Gastgebern, Peter Schönbach und seinem „Küchenteam“ sowie allen hier aktiv gewordenen Helferinnen und Helfern.

Nach der musikalischen Rückschau durch das Geschäftsjahr 2018 bleibt Dank zu sagen.

Ich beginne zunächst wieder mit der Nennung unserer Sponsoren, ohne deren finanzielle Unterstützung das hohe musikalische Niveau der Konzertreihe bei Weitem nicht zu halten wäre: Namentlich genannt seien hier zum wiederholten Male die VR Bank SWW, die Sparkasse Südwestpfalz, „Kultur im Landkreis“, Korbwaren Frank Handels-GmbH sowie die Biotheke. Ein weiterer Dank gilt der Stadt Dahn.

Nunmehr möchte ich mich bei unserer regionalen und heimatlichen Presse für die während der letzten Jahre wieder überaus gelungene Vor- und besonders Nachberichterstattung bedanken. Erwähnen und danken möchte ich hier insbesondere Lilo Hagen (PZ), die seit 2019 allerdings nicht mehr für die PZ schreibt, und Frau Christiane Magin (Die Rheinpfalz) für Verbundenheit zu unserem Verein. An dieser Stelle auch ein Dank an Birgit Ziegler für Ihre Unterstützung durch den Wasgau-Anzeiger und allen weiteren Wochen- und Monatsblättern.

Gratulieren möchten wir dem neugegründeten Jazz-Verein in Pirmasens und wünschen ihm gutes Gelingen bei seinen Veranstaltungen. Schon seit Jahren werden die Vorläufer-Veranstaltungen u.a. im Jazz-Keller von Bernd Adler durch Weiterleitung von Einladungs-Mails an unsere Mitglieder beworben und auch besucht. Eine gewisse Vorbild-Funktion unseres Jazz-Vereins darf hier sicherlich konstatiert werden.

Leider mussten wir uns im Verlauf des Jahres 2018 von unserem langjährigen Gründungsmitglied und Kassenprüfer Helmut Briesach nach seiner schweren Krankheit für immer verabschieden. Mit Lizzy Lambert

und Klaus Pfeil verstarben Ende des Jahres ebenfalls langjährige Mitglieder. Zu Beginn des Jahres 2019 ist unser langjähriger aktiver Beisitzer und Helfer Michael Dany, dem wir auch die äußerst gelungene Ausrichtung eines Vereinsfestes zu verdanken haben, für immer von uns gegangen. In den vergangenen Tagen verstarben unsere Jazz-Freunde Hedwig Mosbach und Horst Kettering. Im Angedenken an euch liebenswerte Dahner Jazz-Freunde wollen wir uns nun erheben und im Augenblick der Stille eurer gedenken.

Am Ende bleibt die Danksagung an alle Mitglieder, die sich auch aktiv mit größeren aber auch kleineren Taten in das Vereinsleben einbringen. Dabei danke ich hier den Mitgliedern des erweiterten Vorstandes und den besonders aktiven Jazzfreunden, die sich insbesondere beim monatlichen Vorbereitungsstammtisch einfinden und hier die Weichen für unsere immer wieder so gelobten Konzertveranstaltungen stellen. Aber auch all denjenigen ein großer Dank, die regelmäßig bei den Auf- und Abbauarbeiten bei unseren Konzerten zupacken und für den geregelten Ablauf während der Veranstaltungen sorgen. Vielen Dank allen Spendern von Kuchen und anderen Köstlichkeiten hier insbesondere Peter Schönbach und Inge Stoeckel und natürlich allen anderen kulinarisch Tätigen. Ein weiterer Dank geht auch an Pia Klan für ihre wunderbare immer neu kreierte Tischdekoration. Weiterhin erfreut uns Christoph Stoeckel mit der Gestaltung unserer Homepage und des Flyers. Vielen Dank dafür. Vorrangig wäre es, noch weitere aktive Jazz-Freunde gerade zur Bewältigung der Aufgaben während der Konzertveranstaltungen zu gewinnen, insbesondere auch jüngere Mitglieder.

Die Mitgliederzahlen liegen derzeit bei 263 (Stand 10.4.2019; nicht mitgerechnet sind hier die mittlerweile über 100 OWG-Abiturienten der letzten Jahre, die als Dankeschön eine kostenlose Mitgliedschaft für die Zeit während ihrer Ausbildung erhielten).

Liebe Jazz-Freunde, das große persönliche Engagement vieler Vereinsmitglieder ist Voraussetzung für den Erfolg der letzten 14 Jahre. Eine verantwortungsbewusste Vereinsarbeit fußend auf der erarbeiteten stabilen Basis, wird uns auch weiterhin in eine gute Zukunft führen. Daher nochmals vielen Dank an Alle für das bisher Geleistete aber auch im Voraus für das weiterhin zu Leistende.

Nicht versäumen möchte ich abschließend mitzuteilen, dass wir mit der kommenden Soiree am 13. April 2019 ein größeres Jubiläum feiern: Wir veranstalten unser 100. Konzert. Hinzu kommen hier noch einige Kooperations-Veranstaltungen mit den Dahner Sommerspielen, dem Relais Culturel Wissembourg und dem OWG Dahn und seinen Dahner Jazz-Tagen, aus denen unser Verein ja mal ursprünglich hervorgegangen ist. Liebe Jazz-Freunde, traditionell möchte ich mit einigen kleinen Anmerkungen enden. Unser Verein hat es seit seiner Gründung vor nunmehr 12 Jahren geschafft, neue Akzente in der Dahner Kulturszene und weit darüber hinaus zu setzen. Generationenverbindend und jugendfördernd, ein Verein, der alten und jungen Jazz-Liebhabern ein Zuhause gibt, bei dem alle Mitglieder aktiv mitarbeiten können. Der Vorstand hat sich in den vergangenen Jahren bemüht, im Interesse aller Jazz-Freunde verantwortungsvoll in musikalischer, finanzieller und organisatorischer Hinsicht zu entscheiden.

TOP 3: Kassenbericht

Die Kassenwartin Birgitta Loreth trägt den Kassenbericht 2018 vor.

TOP 4: Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse wurde am 05.04.2019 von den Kassenprüfern Martina Hoffmann und Uwe Graebenteich geprüft.

Es wurden keine Unstimmigkeiten festgestellt.

Die Kassenprüfer beantragen die Entlastung des Kassenwartes.

Die Entlastung wird einstimmig bei Enthaltung des Kassenwartes und der Kassenprüfer erteilt.

TOP 5: Aussprache über die Berichte

Wortmeldungen liegen nicht vor.

TOP 6: Anträge

Dem Antrag zur moderaten Erhöhung der Eintrittspreise zu den Konzertveranstaltungen durch mehrere Sitzungsanwesende, letztlich von Lothar Frary gestellt, wird mit Mehrheit bei einer Gegenstimme und 9 Enthaltungen entsprochen.

Begründung: Die Kosten insbesondere bei den Gagen der verpflichteten Jazz-Musiker steigen, auch sind zunehmend weitere Hotel-Übernachtungen einzuplanen. Sinnvoll erscheint es, das hohe musikalische Niveau zu halten. Auch die gastierenden Musiker selbst sowie viele Besucher „wundern“ sich über die als zu günstig empfundenen Preise.

Nach längerer Diskussion wird die Erhöhung der Eintrittspreise um 2 € von 13 € auf nunmehr 15 € (für Mitglieder von 10 € auf 12 €) ab der Saison 2019/20 mehrheitlich beschlossen. Ob es darüber hinaus einen speziellen Schüler / Studententarif etc. geben kann, wird noch bei einer Vorstandssitzung zu beschließen sein.

Ein weiterer Antrag bezüglich der Eintrittsgelder für einzelnen Veranstaltungen wird letztlich von Uwe Graebenteich eingebracht. Nach ebenfalls längerer Diskussion wird der Antrag, bei besonders hochwertig angesiedelten Künstlern einen höheren Sonder-Eintrittspreis für einzelne Veranstaltungen zu veranschlagen, bei einer Gegenstimme angenommen.

TOP 7: Entlastung des Vorstandes

Peter Schönbach stellt den Antrag die Vorstandschaft zu entlasten.

Der Vorstand wurde ohne Gegenstimme bei eigener Enthaltung einstimmig entlastet.

TOP 8: Vorschau

Der 1. Vorsitzende gibt einen Ausblick auf die restlichen Konzerte der Saison 2018/19:

13.04.2019, Jazz-Soiree (20.30), Cécile Verny Quartett (als Ersatz für das Jessica Gall Trio)
19.05.2019, Jazz-Frühshoppen (11.00), „Offene Bühne“

Konzertreihe 2018/2019:

Geplant sind von Ende Oktober bis April wieder 4 Jazz-Frühshoppen und 2 Soireen im Alten E-Werk. Es gibt weiterhin sehr viele Anfragen. Ein endgültiges Programm für 2020 wird bis August zusammengestellt.

Weitere Termine 2019/20, z.T. schon mit fester Buchung:

27.10.2019, Jazz-Frühshoppen (11.00) *Forsonics*
30.11.2019, Jazz-Soiree (20.30) *Trio Indigo feat. Maja Minjoli*

12.01.2020, Jazz-Frühshoppen (11.00)
09.02.2020, Jazz-Frühshoppen (11.00) *Mois et les Autres*
08.03.2020, Jazz-Frühshoppen (11.00)
04.04.2020, Jazz-Soiree (20.30) *Jesscia Gall Trio*
10.05.2020

04.10.2020
21. oder 28. November 2020 (Samstag)

Es wird weiterhin kein Vorverkauf durchgeführt bzw. auch keine Plätze reserviert – dies führt neben dem erheblichen Mehraufwand in der Organisation auch zu Unzufriedenheit bei den Besuchern. Wer einen Sitzplatz möchte, möge früh genug ins E-Werk kommen.

Neu: Es wird mit der Saison 2019/20 eine „Einlasszeit“ mit 1 Stunde vor Konzertbeginn eingeführt.

Weitere Themenbereiche werden durch den Vorsitzenden kurz referiert und von Anwesenden ergänzt:

Helfer: An dieser Stelle weist der 1. Vorsitzende wiederholt darauf hin, dass sich die derzeitigen Helfer uns nicht als geschlossene Gruppe verstehen sondern sich über jegliche weitere helfende Hand freuen. Auch Kuchenspenden zu den Veranstaltungen sind gern gesehen.

Stammtisch: Auch hier ergeht nochmals die Bitte, den Stammtisch (in der Regel am Mittwoch vor einer jeweiligen Veranstaltung, in der Regel ab 19.30 Uhr) verstärkt wahrzunehmen. Der Ort für den Stammtisch wird frühzeitig mitgeteilt.

Mitgliederfest: Für den Sommer ist wieder ein Grillfest für Mitglieder geplant am Samstag, 24. August 2019, ab 15:00 Uhr, auf dem Gelände des Dahner Obst- und Gartenbauvereins. Das Grillfest wird wieder vereinsintern veranstaltet, der Kostenbeitrag für den Verzehr pro Person ist noch festzulegen. Gerne können Vereinsmitglieder natürlich auch Gäste mitbringen, für die sich dann der Kostenbeitrag erhöht. Aufgrund der guten Erfahrungen vom letzten Jahr werden wir wieder ein Büffet auf Spendenbasis mit Vor- und Nachspeisen, Salaten und Kuchen der teilnehmenden Jazz-Freunde organisieren.

Abitur: Auch in diesem Jahr wurde der Abitur-Preis für die größten Verdienste im Fach Musik am OWG Dahn von den Jazz-Freunden gestiftet. Die Bigband- und Chor-Abiturienten erhielten u.a. als Dank für ihre Mitwirkung bei den verschiedenen Offenen Bühnen für die Zeit ihrer Ausbildung eine kostenfreie Mitgliedschaft im Jazz-Verein.

Anschaffungen: Um der gestiegenen Anforderung der Musikensembles nachzukommen, wird die PA fortlaufend modernisiert (Ergänzungsteile im Bereich Ton / Licht).

Facebook-Account: Zur Eigenwerbung der Dahner Jazz-Freunde hat Martin Stoeckel einen Account bei Facebook eingerichtet:

(https://www.facebook.com/Jazz-Freunde-Dahn-2428775530490091/?modal=admin_todo_tour)

Dahn, 10. April 2019

(Holger Ryseck)
1. Vorsitzender

(Benno Stoeckel)
Schriftführer